Variarum scripturarum exempla in gratiam huius artis studiosorum à Gulielmo Sylvio Regio Typographo scripta sculpta & in lucem edita. Anno 1562

Cum priuilegio ad annos

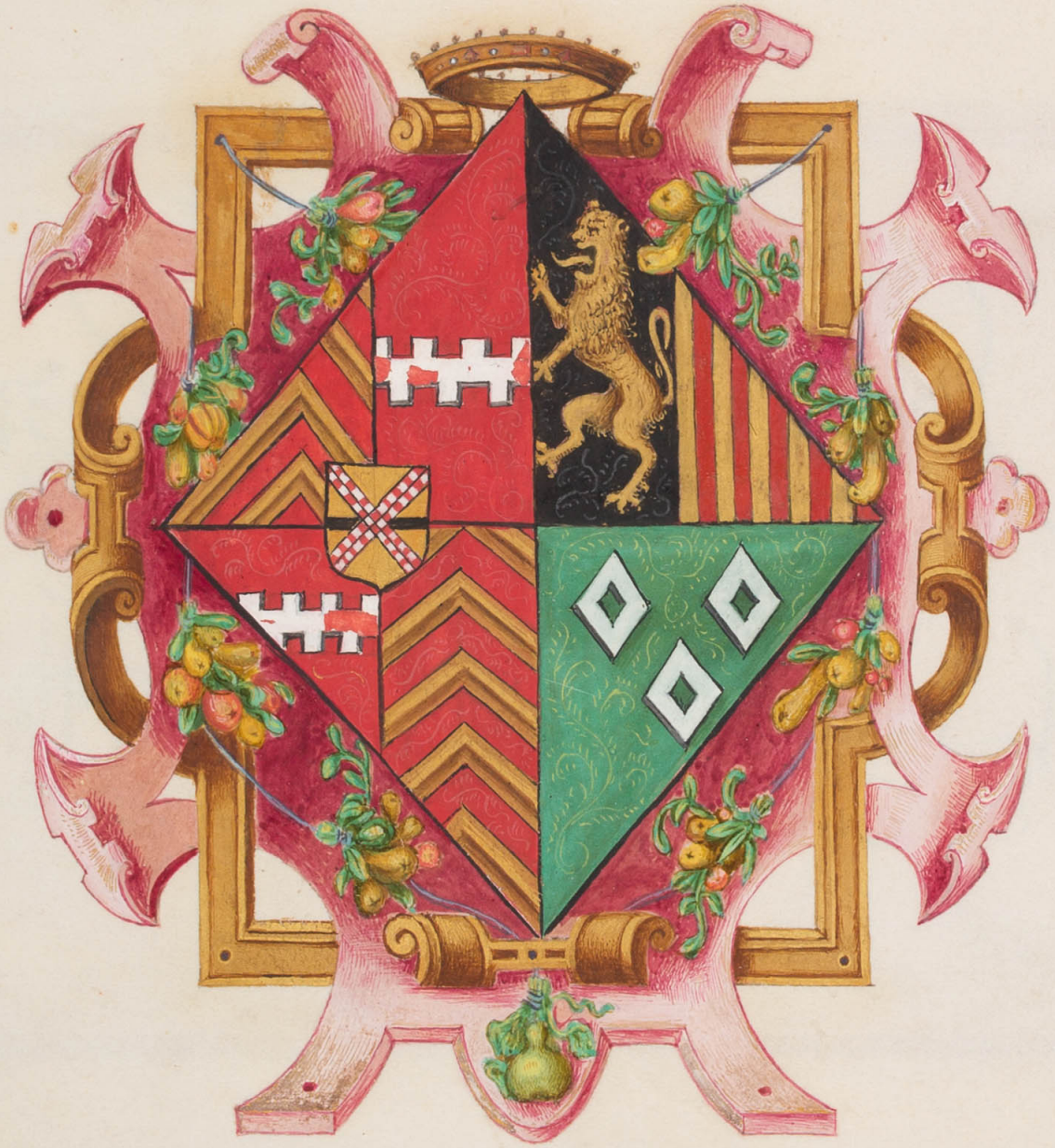
Cornelius a Delanien Jacobi F.
G: Sylvy Nepos 1608

Nec temeritas ſemper felix
Nec prudentia vbiq; tuta.

Guilielmus Sylvius Buſcoducenſis
ſcribebat Louanij Anno
à Natiuitate Dñi
1550

Dimidium facti q̃ cœpit habet.


1. Joan: cap. 2.
Die welt vergeht mit irer
lüst/ wer aber den willn gottes
thüt/ der bleibt in ewigkeit



INTEGRITAS VITAE
FIDES PERPETUA


Ano Domini Millismo quin
gentesimo et quinquagesimo


ABCDEFGH
IKLMNOPQ
RSTUXYZ

abcdefgh
ijklmnopq
rstuvwxyz

ABCDEFGH
IKLMNOPQ
RSTVXYZ


ABCDEFGH
IKLMNOPQ
RSTUXYZ

FIRMOCER
STRIKLO

Mancherlay art der Versal.

A A A A A A / B B B B / C C C C C /
D D D D / E E E E E / F F F F / G G G
G G / H H H H / I I I I I / K K K / L L L / M /
M M / N N N / O O O / P P P P / Q Q /
R R R / S S S / T T T / V V V / W W
W W / X X X X X / Y Y Y / Z Z Z Z Z Z.

Ordenlicher formirung.

Zusammen setzung.

Wir die hernachbenanten mit namen Berchard vom Hymenstein Valentin Blumenauwer vnnd Leonhard Langenterffer. Burger vnnd Huwoner Zu Agen" mingen Bekennen hiemit offenlich gein allermenniglich mit disem offen brief Das wir samentlich vnnd vnuerscheidenlich mit disem schuldbrief zu seynd dem Erbern vnnd weysen man Lamprechten selltenreich Funf

A a a b b b c d d e e f ff f ff g g g h h h i i k k l
l l m m n n n o o p p q q q r r s ſ ſſ ſt s t u u v
w w w x x y z z ꝛc.

Romischen Kayser.

Dem Allerdurchleuchtigsten. Grosmerhtigsten Fursten vnnd Herrn, Karoli Romischen Kayser zu allenn Zeiten merern des Reichs in Germanien zu Hispanien beder Sicilien. Hierusalem zu Hunngern Dalmatien Croatien ꝛc. Ertzhertzogenn zu Osterreich Hertzogenn zu Burgundi zu Brabandt Grafen zu Habspurg Flandren vnnd Tirol ꝛc. Vnnserm allergenedigsten Herrenn.

Allmechtiger vnnd Barmhertziger ewiger Gott, Wir sagenn deiner Gottlichenn miltigkait Lob vnnd danckh das du vnns durch diser gabe deines leibs vnnd Bluts hast erquicket. Vnnd Bitten dein Barmhertzigkait du wollest solichs gedeyen lassenn Zum starcken glauben gegen dir vnnd Zu Zuuersichtiger liebe vnnther vns allen Durch vnnsern herrn Jesum Christum deinen lieben son der mit dir sampt dem heiligen Geist lebt vnnd regierett von ewigkait Zu Ewigkait amen.

Aa Bb Cc Dd Ee Ff Gg Hh Ii Kk Ll Mm Nn Oo Pp Qq Rr Ss Tt Vv Uu Ww Xx Yy Zz

Ein freuntlich willich dienst mit sonderem fleis Zuuor Ersamen vnnd weysenn liebenn vnnd gutenn freundt. Mich hat Hieronimus vnuertrossen gegrusuentich berichtt Wie ewer sohn Zu Agent Jetz ledich stanndt vnnd noch mit keinem andern verehrn sey. ꝛc

A a a a b b c d e d f ff f g g h h i i k k l l m m n n n n o o p
w q q r r s s ſ ſſ t x s s t u u u u v v w w y y y y z z z z

Wolgeborner genediger herr. Mein gantz vuntherthenig vnd gehorsam willig dienst sein ewern genaden mit sonderlichem fleis meines vermügens zuuor. Genediger herr. In der Appellation sachen sich haltenn zwischenn dem Striemgen vnd Vesten Sigmunden vom Liechtenstain Ritter an einem Vnnd Anthonien von Rabenstein am andern thail

Erbarn vnnd weysen günstigrn vnnd gebietunnden Liebenn Herrenn vnnd freundt/
Nach dem vergangner zeyt an disem loblichen Stadtgericht in der sachen sich halten zwischenn
dem vursichtigrn Erbarn vnnd weysenn Herren Hieronimussen von Stelstain an einem

Unserem gonstigem willem Hüwerm Ersamem vnnd vorsichtigem
liebem besonderem Wir gebem ruch Hüwernemen Das vnns der achtbar
Diterich vonn dem Sawem einem bottem Hüwsandt hat / dem selbigem u.

Wir Maximilian von gots genaden Erwelter Romischer Kayser
zu allen zeitem merer des reichs zu Hungern Dalmatien Croacien
Konigk Ertzherzog zu Osterreich Hertzog zu Burgundi Graue zu Habsburck

Mein willig Dienst Hüwer Lüwer Vorsichtigk Grosgünstiger gonner vnd
Freund / Ich fug ruch Hüwissem das bringer diser briefs vor eüwerm
Herrn ulich gestafft Im selber anligend zu handlen hat gedenckend
So er dann als ich hoff seiner sach gerecht vnnd bey ruch gewinnt

Darumb so begurtet die lenden euwers gemüts / seit nuchtteren / vnnd setzet mit gantzen
erwegenn euwer hoffnüng auff die gnade die euch angebotten wirt / durch die offen-
barung Jesu Christi / als kinder des gehorsams / nicht gleichbertig den vorigenn
lusten euwer onwissenheit / sonder nach dem der euch beruffenn hatt / vnnd heilich
ist / seit auch ir heilich / in allem euwerm wandel / nach dem es geschriben steht. Ir
solt heilig sein / denn ich bin heilig. 1. S. Pet. 2.

1. Cor. 15. Böse geschwetz verderbt gute sitten

Wir sind mit gantzer begirdt geneigt zu fride vnnd zu gemeinnem
nutz der landen / Vnnd auch das witwenn vnnd Weisen Reich vnd
Arm Pilgerin Kauffleüth Landsaßen vnnd Kauffmanschatz
Gotshaüser / vnnd alle vnuersprochen Leüth Geistlich oder weltlich beschirmet
werden sicher sein / vnnd desterbas gewanndern / Ad bey genach bleibenn

A a a b c c d d e e f f ff g g h h i i k k l l 2 m n
n m m n o o o p p q q r r s ſſ ß s s s s t t tt t
w w u v v x x y y z.

DEm Durchleuchtigem Hochgebornem Furstem vnd
herrn, Herrn N. Marggrauem zu Brandenburg
Des heiligen Romischem Reichs ertzcammerm vnnd
Churfurstem zu Stettyn der Cassubem vnnd Wende
hertzogen: Burggrauem zu Nurmberg vnd furste
zu Rhugem. Meinem gnedigen Herrn

Aaaabbbccccddddeeeffffggggghhhiiikkkkllllmmmmnnnn
oooopppqqqqrrrrsssstttttuuuuvvvvwwwwxxxxyyyyzzzzzz

DEm Durchleuchtigenn Hochgebornenn fursten vnnd Herrn Herrn Wilhelm von Gottes genaden Printzenn zu Oranien Grafenn zu Nassaw zu Catzenelnbogen Vianden Dietz Chamy Pontieure Tonnerre ꝛc. Burgrafen zu Antorff vnnd zu Besanchonn ꝛc. Herrn zu Breda Diest Grimbergen ꝛc.

Salutatio

DUrchleuchtiger hochgeborner Furst vnnd Herr Lwer F. Gen. sein mein vnutherthenig schuldich vnnd gehorsam

A a b b c c d d e e f f g g h h i i k k l l m m
n n o o p p q q r r s s t t u u v v w w x x y y z z

Ende den menschen die wijsheit vindet ende den ghenen die verstandenisse
verwerft, want het is zeer goet de selue coopen, aenghemerckt haer incomen
beter is dan goudt, zij is edelder dan peerlen, ende alle dat ghij wenschen
moecht en is bij haer niet te ghelijcken. Langhe leuen is in
haer

Alsoo is den menschen die geleert is de vreeze godts te hebbene
die vreese godts is d'beginsel der wijsheyt en d'beginsel des geloofs
is haer niet te verleuene. Haer onnut is verandert niet
op der onvrodlijcker wandt noch en laet u niet beluyen den roerch dier.

a b c d e f g h i k l m n o p q
r s t u v x y z

Ende dorch menschen dat ghy, uwyt der naturen syt boos ende quaet
en segt niemandt quaet, weest niet hoovaerdich, wacht u van diffamatien
heeft misdaen, bidt ghenade dat ick den godlycken Cart
zoe moecht ghy, met Christum hier namaels triumphieren
want die hem hier verheft sal god in zyn Rycke vernederen.

Ersamen wyse discrete ende zeere besondere goede heere ende vriendt, u sal belieuen
te weten, dat ick u hier inne ghesloten onderseinde die Requeste inden Lade van
Brabandt ghepresenteert inden Name der weduwen wylen Mr. Siricx boon.

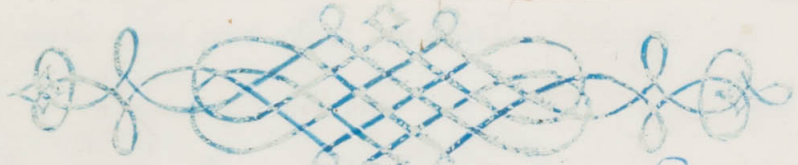
Seigneur dieu qui par ton apostre S: Jacques nous as enseigne disant.
Si aulcun de vous a affaire de sapience, la demande a dieu qui la donne
a tous en affluence, et ne le reproche point, et elle luy sera donnee, Mais
qu'il la demande en foy ne doubtant en rien, car qui doubte il est ire.

Et te invoque mon dieu affin que ton esperit vienge en moy
et abreuve de leaue dicelle priant tresobeissamment par ire
Redempteur Jesu Christ qui est vertu de dieu et sapience vnique
et auquel les tresors de sapience sont muchez, Je te prie que ire

Toute chair est comme lherbe et toute la gloire de lhomme, comme la
fleur de lherbe, Lherbe est seichee et la fleur est cheue: mais la
parolle du Seigneur demeure eternellement. (S. Pierre. chap: j.

Loué soit dieu et pere de nostre seigneur Jesus Christ qui nous a benist en toute benediction spirituelle en choses celestes a Christ: comme il nous a esleus en lui devant la fondation du monde a fin que nous fussions saincts et irreprehensibles devant lui en charite. Lequel nous ha predestiné pour nous adopter a soy par Jesus Christ selon le bon plaisir de sa volunte a la louange de la gloire de sa grace. De laquelle il nous ha faict acceptables par le bien aymé.

S. Paulaux Eslies: cha: 1



Ung homme qui a le cuur noble et genereuly est plus griefue et beaucop plus desplaisante la lacheté accompaynee de honte que la mort qui nous rend insensibles adueuant par sa proueesse aueq l'esperance de la gloire publique.

Thucidide

Tresponissant eternel et misericordieux Seigneur qui es le souuerain bien dont tout autre bien procede, combien le nombre de ceulx est grand qui persecutent les tiens, Ceulx sont vrayem sans nombre lesquels se arment contre vous repugnans a la verite. Ce non obstant suppliens tresbumblement ta clemence et longanimite quil te plaise les reduire en la voye, ie.

A a b c d d e e f f g g h h i i k k l l m m n n o o
p p q q r r s s t u v x y y z.

Franchois par la grace de dieu nos amez et feaulx les generaulx. Nous vous prions et vous mandons que la somme de troix mil cincq cens escuz au soleil laquelle nre ame et feal secretaire gnal des finances. M. Jacques Vanderoche a paye et baille par nre ymandement et ordonnance au s. de Richemont Arnoul du Chastrau nre que nous lavons ordonne ce

Monsieur mon bon amy et frere. Je vous envoye des lettres que monsieur le Bailly Huot vous escript. Je croie que ce soit en recommendation dung sien parant pour luy faire obtenir quelque petit estat estant apparant de barquer bien tost, Et pour ce que je scais lamytie estre bravee et entiere entre vous et lesd. s. Bailly je ne madvanceraie pas a beaucop vous inciter de tenir main au bon effect de lintention de

A a b c d d e f f g g h h i y y l l l
m m n n m o y p q q r ſ ſ ſ s s t tt u y x z z

Por cierto la muerte es vn iuego, enel qual si los iugadores son diestros, auenturan poco, y ganan mucho. E miren bien los que lo iuegan, que es juego de mana y no de fuerça y que tanbien pierden vnos por carta de mas en amar mucho la vida. como otros por carta de menos en no temer la muerte. Marco Aurelio

El que no sabe lo que ha de saber, es bruto entre los hombres. El que no sabe mas de lo que ha menester: es hombre entre los brutos: El que sabe todo lo que se puede saber es Dios entre los hres

A a a bb cc dd ee f ff g o gh h i y k k ll m m n
oo pp qq rr ſſ ſſo s t tt u u v vv vv z z z z.

Meſſer Aſcholito vangeſta a meſſer Catronio buſcho da bruagna deno dare
à noj Ariſtotile Tuſcholano Et compaignj, ſcudj ducento doro, ſono
per tante robbe habute da noj come apare per una lor ppoliza Et apperſo
dj noj poſtoli debitori come ſi uede ꝛc. —— ff. 84.

A A B B C C D D E E F F G G H H I J K
L L M M N N O O P P Q Q R R
S S T T U U V V X X Y Y Z Z Z.

A aa bb cc dd ee ff ſſ gg hh i ij kk ll m m nn oo pp
qq rr ß ſſ ss ſt v uu x x yy zz & ⁊ ⁊ ⁊.

Enno questi che gouernano le Republiche, esser simili alle leggi, chi puniscono i delinquenti non per colera, ma per giusitia Et come niuna cosa sia piu laudabile, et degna d'un grande huomo de la clementia e mansuetudine, anchora nella cosa prosperißime, e che succedeno secundo i desideri, si de fugir la superbia & arrogantia, perche a quelli che sono superi a glialtri, nel' humiliarsi s'esaltamo e accrescono la lor gloria.

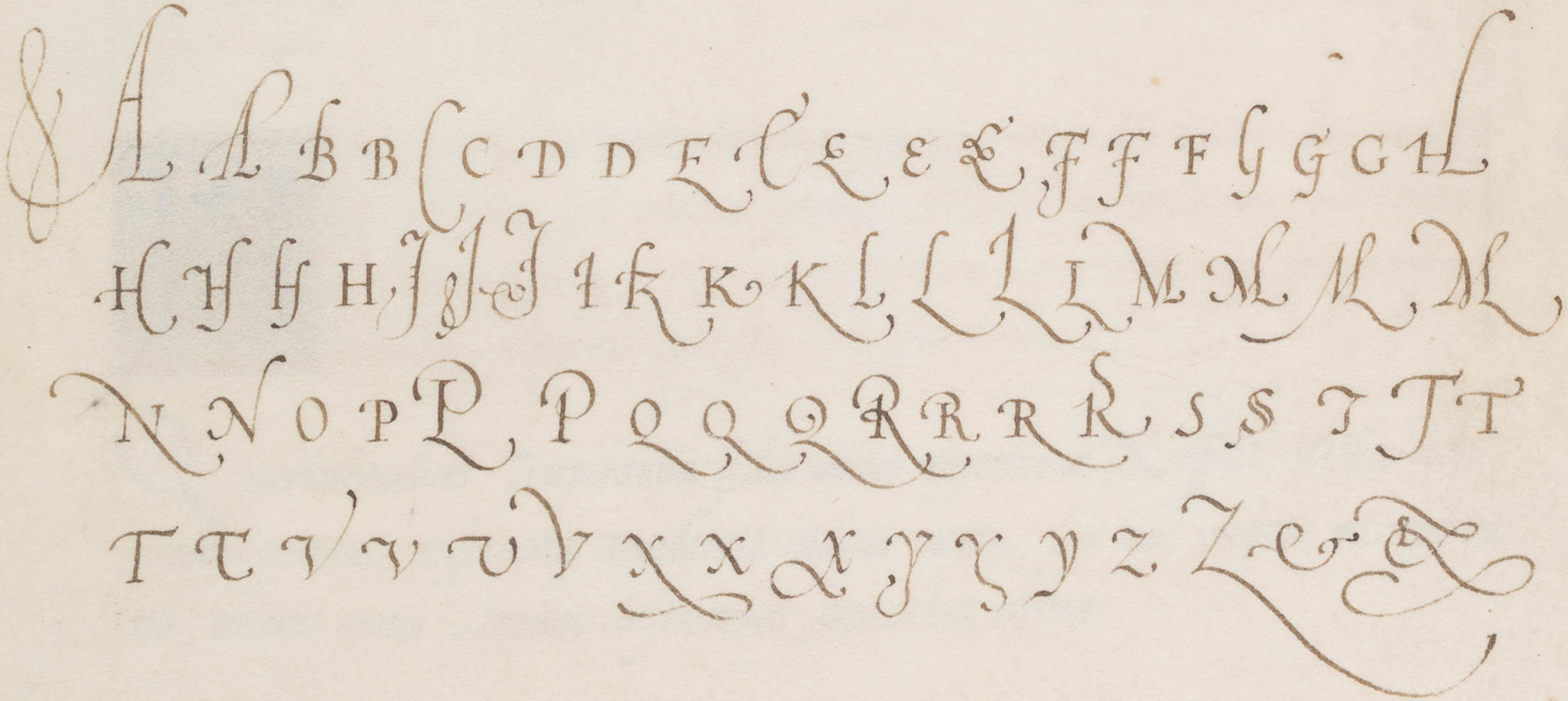
Propio vfficio è di magnifico: in qualunque cosa: che fa: farla magnificamente.

A quibus turpe est animum vinci: eorum omnium temperantiam exercè, lucri, iræ, voluptatis, doloris, Id autem tibi continget, Si lucrum putaueris id, quo gloriam augeas, non quo diuitijs addas, In ira si talis sis aduersus peccantes; quales delinquenti tibi esse alios velles, in iucundis, si turpe putaueris seruis tè tuis imperarè, voluptatibus verò seruirè. In aduersis si alienas respicias calamitates, tibiq; quod homo sis in memoriam subindè deducas.

A a b c d e è f g h i k l m n o p q r s st sp v u x y z &

MOderari animo & orationi, quum sis iratus, aut etiam tacerè & tenerè in sua potestatè motum animi, et dolorem: & si non est perfectæ sapientiæ, tamen non est mediocris ingenij.

Philosophia mater omnium bonarum artium nihil est aliud (vt Plato ait) nisi boni et inuentum Dei, hæc nos primum ad Dei cultum, tum ad modestiam, magnitudinemq; erudiuit, eademq; ab animo tanq; ab oculis caligmem dispulit, vt omnia supera, infera, prima, vltima, media videremus. Philosophia virtutes continet, & officij, et bene viuendi disciplinam. Cicero.



Nomen tuum Domine sanctum, semper honestis laudibus afficiamus, sanctoq; ornatu redimiti, te Spiritu et veritate adoremus. Inter nos sit efficax verbum tuum ad consolationem, perterrefacias hostes, vt laudem tuam in templo profiteamur. In nobis duret verbum tuum, indesinenter, nos regat, populo tuo det virtutem, quem in pace benedicat. Amen

Hoc agamus, vt quemadmodum preciosa rerum, sic vita nostra non pateat multum, sed multum pendat. Actu illam metiamur, non tempore. Laudemus itaq;, & in numero felicium reponamus eum, cui quantulumcumq; temporis contigit bene collocatum est, L. Seneca.

Quemadmodum Temperantia sedat omnes appetitiones, & efficit vt hæ rectæ rationi pareant, conseruatq; considerata iudicia mentis, Sic huic inimica intemperantia, omnem animi statum inflammat, conturbat incitat. Cicero.

F. Maximus dicebat absurdum videri, si cum equuos et canes venaticos familiaritate ciboq; cicuremus, potius q̃ uerberibus aut catenis, homines feroces animo, non humanitate ac beneficijs nobis conciliemus, sed asperiores in illos simⁿ q̃ agricolæ sunt in caprificos ac malos sylueſtres, & oleastros, qui has non protinus excidunt, sed insitione docent mitescere.

A a b c d e f g h i k l m n o p q r ſ st t u v x y z &

Vt equos propter crebras contentiones prĕliorum ferocitate exultantes, domitoribus tradere solent, vt ijs facilioribus possent vti: Sic homines secundis rebus effrenatos, sibi prafidentes, tanquã in gyrum rationis, et doctrinę duci oportet, vt perspiciant rerum humanarum imbecillitatem. M. Cicero.

Aurea sunt verò nunc secula: plurimus auro
Venit honos: auro conciliatur amor.

Amantissimo Amico Beatissimo Carissimo Charissimo Dignissimo Dulcissimo Excellentissimo

Eximiae Famosissimo Frallo Generosso Honorissimo Honorando Illustrissimo

Illustrissima Illustrissimo Illustrissimo Karissimo Literatissimo Magnifico Magnificentiae Maximo

Maiestas Nobilissimo Nostro Optimae Praestantissimo Prudentissimo Praestantissimo

Quinto Reverendo Reverendissimo Reverendissimo Serenissimo Sanctitas Tra Vra

Tua Venerabilis Virtuosissimo Ex & sic deinceps.

Non etiam possum omnes

IN Xpi nomine Amen. Anno a Natiuitate eiusdem Millesimo quingentesimo quinquagesimo die vero sabbati quinta Julij Louanij in domo habitationis honesti iuvta ac probi viri Mi Adriani Hollar Acta fuerunt hec Louanij Pntibus honorabilibus viris Mo Arnoldo Merbecio. Illmi Principis Auraici pedaggo. Gerardo Mercatore Rupelmondano & laurentio Voglio testibus ad re

A B C D E F G H I K L M N O P Q R S T V V X Y Z

A a b c d e e f f g h i k l m n o p q r r s s ſſ ſtu v x y z & & ꝛ ꝛ

Et ego Guilielmus Foretinus b. clericus Leodien. diocesis sacra Imperiali auctoritate Notarius publicus quia premissis omib et singis

Approbanda est voluptas, tanquam ad rectissimam rationis regulam comparata, cui inter pulchra & iucunda, nihil quicq; temperantia suauius est Sic et probandus est dolor, cui inter oia quę declinari solent, nihil est intemperantia grauius. Musonius.

Antigonus Rex Bionem philosophum alioqui ignobilem, interrogouit qs et cuias esset vbi sua ciuitas vbi parentes, Cui Bion. Atqui ò Rex bene facis quum indiges sagittariis, quod minimè genus interrogando, sed scopu proponendo, optimos illorum tibi deligas. Bion.

a b c d e f g h i k l m n o p q r s s t v u x y z ꝛ

A A B B C C D D D E E E F F G G G
H H I I K L L M N N N N O O O
P P P Q Q Q R R R S S T T V V X Y.

IN multiloquio non deerit peccatum, qui autem moderatur labia sua, prudentissimus est. Argentum electum lingua iusti, cor autem impiorꝫ pro nihilo, labia iusti erudiunt plurimos, idocti in egestate moriuntur. Prouerbiorꝫ Cap. 10.

uocatum habemus apud Patrem Jesum Christum iustum. Et ipse est propitiatio pro peccatis nostris, non pro nris autem tantum, sed etiam pro totius mundi, Et per hoc scimus quod cognouim9 eũ si iussa illius obseruamus. .1. Joan: cap: 2.

A a b c d d e f g h y k l m n o p q 2 r s ſ t u v x y z z

Omnia sunt hominum tenui pendentia filo
Et subito casu quae valuere ruunt.

Marcus Crassus quum in oratione quam contra collegam Censor habuit, dicebat: Quę natura aut Fortuna darentur hominibus, in ijs se vinci posse animo ęquo pati. Quę aut ipsi homines sibi parare possent, in ijs rebus se pati vinci non posse.

a . b . c . d . e . f . g . h . i . k . l

m . n . o . p . q . r . s . t . v . u . x . y .

Iustitia Inter homines Dicetur Abi Mater:
Et nutrix Cæterarum Virtutum Appellanda, Nam
Sine illa Temperantem, Fortem, aut Prudentem esse
Quemquam, Fieri Haud Potest. Hierax.

A a b c d e f g h
i k l m n o p q r
s s t u w x y z ẓ
Fortune Domine en tout

Optima quęq; dies miseris mortalibus aui
Prima fugit, subeunt morbi tristisq; senectus
Et labor et dirę rapit inclementia mortis

HOmines nos esse meminerimus ea lege natos, vt omnibus telis fortunæ pro posita sit vita nr̃a: neq; esse recusandum, quo minus qua nati sumus conditione viuamus, neue tam grauiter eos casus feramus, quos nullo consilio vitare possimus, euentisq; aliorum memoria repetendis, nihil nobis accidisse noui cogitemus. M. Cicero.

A a b c d e e f g h i k l m n o p q r s ſt v u x y z &. ſp q̃ ꝓ æ.

Sors omnia versat.

ABstrahunt à recto diuitiæ, honores, potentiæ, & cætera, quę opinione sua cara sunt precio suo, vilia, verè bona fiduciam faciunt, diuitiæ audaciam. Illa magnitudinem animi faciunt, hæ insolentiam Seneca.

Sed Deus omnis gratiæ qui vocauit nos ad æternam suam gloriam per Christum Iesum, parumper afflictos, idem instauret nos, fulciat, roboret, stabiliat, Ipsi gloria, imperiũ in secula seculorum, Amen. .1. Petri capit: 5.

a b c d e f g h i k l m n o p q r s t v u x y z &.

A B C D E F G H I K L M N O P Q R. S T U X Y Z Ẽ.

Eneuolentiam non adulescentulorum more, ardore quodam amoris, Sed stabilitate potius, animiq; constantia iudicemus. Cicero. Cicero.

A B C D E F G H I K L M N O P Q R S T U X.

IAS TVAS DOMINE DEMONSTRA MIHI, ET SEMITAS TVAS DOCE ME, DIRIGE ME IN VERITATE TVA, ET DOCE ME, QVONIAM TV ES DEVS SERVATOR MEVS, AVXILIVM ET SALVTARE MEV.

DIVTVRNVM NIHIL

EATVS HOMO QVI INVENIT SAPIENTIAM, ET QVI AFFLVIT PRVDENTIA, MELIOR EST.

VIAS TVAS DOMINE DEMONSTRA MIHI, ET SEMITAS TVAS DOCE ME. DIRIGE ME IN VERITATE TVA, ET DOCE ME, QVONIAM TV ES DEVS SERVATOR MEVS, AVXILIVM ET SALVTARE MEV.

DIVTVRNVM NIHIL

BEATVS HOMO QVI INVENIT SAPIENTIAM, ET QVI AFFLVIT PRVDENTIA. MELIOR EST.

VT MVLTO MAIORA SVNT OPERA ANIMI, QVÀM CORPORIS: SIC EÆ RES, QVAS PERSEQVIMVR INGENIO, GRATIORES SVT QVÀM HAE QVAS VIRIBVS.

CATO

SI TIBI SINT NATI, NEC OPES, TVNC ARTIBVS ILLOS
INSTVE, QVO POSSINT INOPEM DEFENDERE VITAM

AVREAM QVISQVIS MEDIOCRITATEM
DILIGIT, TVTVS CARET OBSOLETI
SORDIBVS TECTI, CARET INVIDENDA
SOBRIVS AVLA

Χρίστος ἡμᾶς ἐξηγόρασεν ἐκ τῆς κατάρας τοῦ νόμου.

Ἀγαπητοί, παρακαλῶ ὡς ξένους καὶ παρεπιδήμους, ἀπέχεσθαι τῶν σαρκικῶν ἐπιθυμιῶν αἵ τινες στρατεύονται κατὰ τῆς ψυχῆς. τὴν ἀναστροφὴν ὑμῶν ἔχοντες καλὴν ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ἵνα ἐν ᾧ καταλαλοῦσιν ὑμῶν ὡς κακοποιῶν, ἐκ τῶν καλῶν ἔργων ἐποπτεύοντες, δοξάσωσι τὸν θεὸν ἐν ἡμέρᾳ ἐπισκοπῆς. + τοῦ Πετρ. β.

Α β γ δ ε ζ η θ ι κ λ μ ν ο π ρ σ τ υ φ χ ψ ω

Κύριε παντοκράτωρ ὁ θεὸς τῶν πατέρων ἡμῶν, τοῦ Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ, καὶ τοῦ σπέρματος αὐτῶν τοῦ δικαίου. ὁ ποιήσας τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν σὺν παντὶ τῷ κόσμῳ αὐτῶν. ὁ πεδήσας τὸν θαλασσὼν τῷ λόγῳ τοῦ προσταγματός σου. ὁ κλείσας τὸν ἄβυσσον καὶ σφραγισάμενος αὐτὸν τῷ ὀνόματι σου τῷ ἐπιφανοῦς καὶ δόξαν σου. Προσευχὴ Μανασσῆ

Φεῦγε ἀσωτίαν καὶ συκοφαντίας κακότητα
Αἱ δὲ καὶ ἀντίπαλοι φήμαις ἀγαθῆς τελέουσι. Κάτων

ΥΠΟΤΑΓΗΤΕ ΟΥΝ ΤΩ ΘΕΩ, ΑΝΤΙΣΤΗΤΕ ΤΩ ΔΙΑΒΟΛΩ, ΚΑΙ ΦΕΥΞΕΤΕ ΑΦ' ΥΜΩΝ ΕΓΓΙΣΑΤΕ ΤΩ ΘΕΩ, ΚΑΙ ΕΓΓΙΕΙ ΥΜΙΝ, ΚΑΤΑΡΙΣΑΤΕ ΧΕΙΡΑΣ ΑΜΑΡΤΩΛΟΙ. ΤΟΥ ΙΑΚ. 4.

Α Β Γ Δ Ε Ζ Η Θ Ι Κ Λ Μ Ν Ξ Ο Π Ρ Ρ Σ Τ
Υ Υ Φ Χ Ψ Ϯ Ω.

Ο ΜΗ ΑΓΑΠΩΝ ΤΟΝ ΑΔΕΛΦΟΝ ΜΕΝΕΙ ΕΝ ΤΩ ΘΑΝΑΤΟΥ, ΠΑΣ Ο ΜΙΣΩΝ ΤΟΝ ΑΔΕΛΦΟΝ ΑΥΤΟΥ ΑΝΘΡΩΠΟΚΤΟΝΟΣ ΕΣΤΙΝ.

ΜΗ ΑΓΑΠΑΤΕ ΤΟΝ ΚΟΣΜΟΝ, ΜΗΔΕ ΤΑ ΕΝ ΤΩ ΚΟΣΜΟ. Ι. ΤΟΥ ΙΟΑΝ. 2

ΑΡΕΤΗ ΧΡΩ

עבדו את יהוה ביראה וגילו ברעדה

Psal: I.

אַשְׁרֵי הָאִישׁ אֲשֶׁר לֹא הָלַךְ בַּעֲצַת רְשָׁעִים וּבְדֶרֶךְ חַטָּאִים לֹא יָשָׁת׃
כִּי אִם בְּתוֹרַת יְהוָה חֶפְצוֹ וּבְתוֹרָתוֹ יֶהְגֶּה יוֹמָם וָלָיְלָה׃ וְהָיָה
כְּעֵץ שָׁתוּל עַל־פַּלְגֵי־מָיִם אֲשֶׁר פִּרְיוֹ יִתֵּן בְּעִתּוֹ וְעָלֵהוּ לֹא יִבּוֹל וְכֹ

אבגדהוזחטיכלמנסעפצקרשת׃ Finales: רסזתץ

Psal: 51.

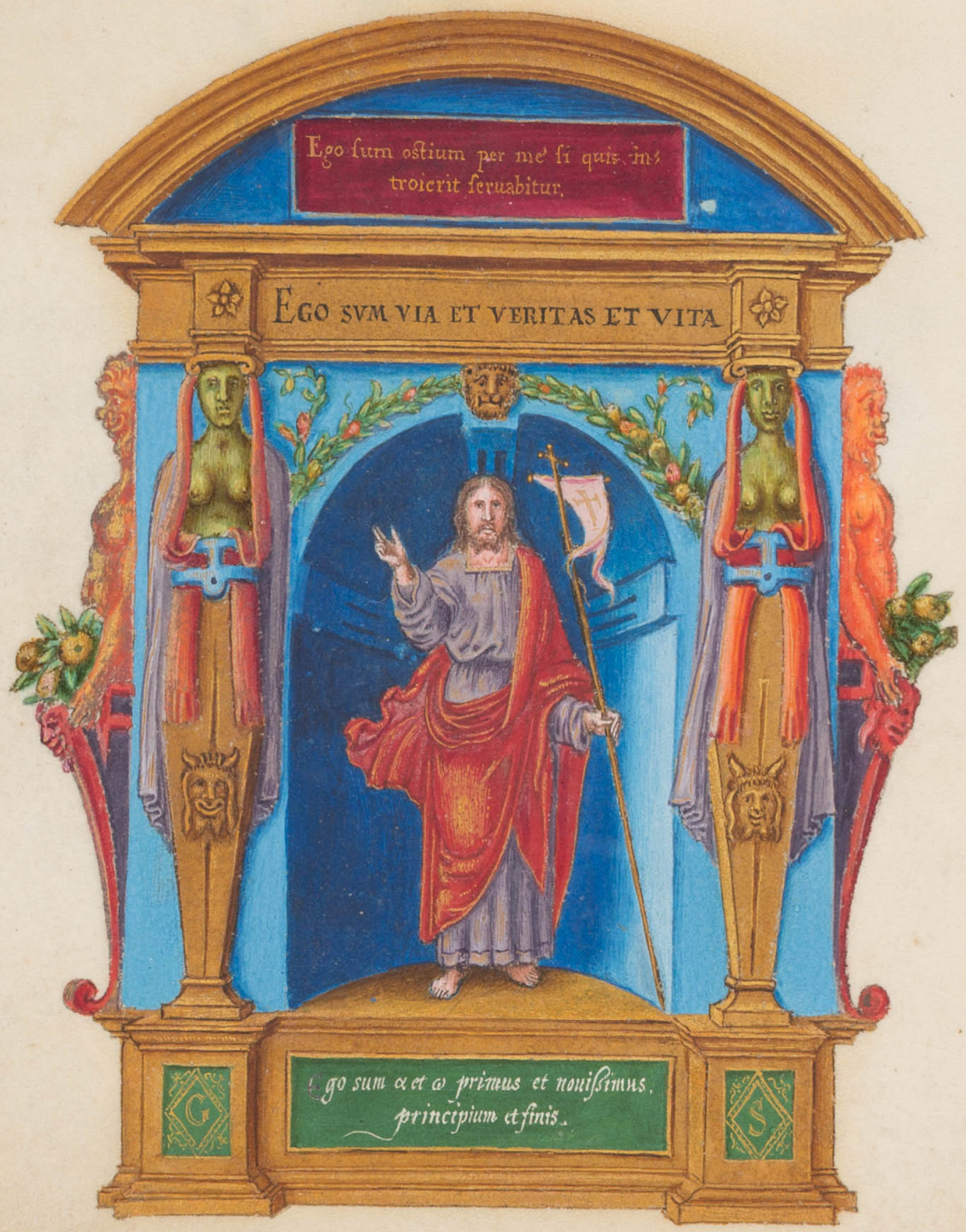
חָנֵּנִי אֱלֹהִים כְּחַסְדֶּךָ כְּרֹב רַחֲמֶיךָ מְחֵה פְשָׁעָי׃ הַ
רְבֵּה כַבְּסֵנִי מֵעֲוֹנִי וּמֵחַטָּאתִי טַהֲרֵנִי׃ כִּי פְשָׁעַי
אֲנִי אֵדָע וְחַטָּאתִי נֶגְדִּי תָמִיד׃ לְךָ לְבַדְּךָ חָ

אבגדקוזחטיכלמסנסעפפיקרשת׃

תת־יהוה אלהיך תירא ואתו תעבד ובשמו תשבע

Non besogno sospender piu la mente
Ch'allo speichio si legge la presente.

Scientia inflat, Charitas autem ædificat.


Ego sum ostium per me si quis in troierit seruabitur.
EGO SVM VIA ET VERITAS ET VITA
Ego sum α et ω primus et nouissimus, principium et finis.

Beschluß.

Es sey mit vnns O herr dein gluckige hand
Die behüt vnnd beschirm vnns vor alle scand
Vnnd geb auß lauter gnad/ vil gütter Jarr
In sein lieb vnvertrossen/ das werde warr. Amen.

Exitus acta probat, careat successibus opto,
Quisquis ab euentu facta notanda putat.

Finis